Remote-Inbetriebnahme

Mit der Remote-Inbetriebnahme Ihrer FlexConnect Standardschränke ermöglicht LACROIX SAE eine schnelle und sichere Inbetriebsetzung aus der Ferne.



Ihre Vorteile auf einen Blick

- Kostenersparnis durch reduzierte Vor-Ort-Einsätze
- Flexiblere und schnellere Projektumsetzung
- Transparente Abläufe und klare Voraussetzungen
- Keine Versand- und Logistikaufwände

Mit der Remote-Inbetriebnahme Ihrer FlexConnect Standard- schränke ermöglicht LACROIX SAE eine schnelle und sichere Inbetriebsetzung aus der Ferne. Der Ablauf ist klar strukturiert und auf bewährten Prozessen aufgebaut.

Was **Sie als Kunde** bereitstellen

- Ein aktueller Windows-PC mit aktuellem Patchstand (Sicherheits- und Funktionsupdates)
- Eine Fernzugriffssoftware (bevorzugt TeamViewer; alternativ
- Microsoft Teams nach Absprache möglich)
- Eine stabile Internetverbindung
- Administratorenrechte erforderlich, damit die setIT-Demoversion installiert werden kann.
- Ein USB-Kabel (USB-A auf USB-Mini) zur Verbindung mit der Fernwirkanlage. (Kann auf Wunsch von uns mitgeliefert werden)
- Fernwirkanlage (kann auf Wunsch von uns mitgeliefert werden)

Für die Inbetriebnahme benötigen Sie keine besondere Ausstattung – die folgenden grundlegenden technischen Voraussetzungen bringen Sie in der Regel bereits mit.



LACROIX SAE GmbH & Co. KG
Im Gewerbegebiet Pesch 14
Köln, Germany

Tel.: + +49(0)221/59 808-0
info.sae@lacroix.group
www.lacroix-environment.de

Ablauf & Leistungen

Die Inbetriebnahme erfolgt über Ihren PC. Nach Terminabstimmung verbindet sich einer unserer SAE-Techniker per Fernzugriff und nimmt die Parametrierung sowie Inbetriebsetzung der Fernwirkanlage vor.
Voraussetzung für die Remote-Inbetriebnahme ist, dass die Fernwirkanlage entsprechend dem freigegebenen Stationsschaltplan vollständig, fachgerecht und betriebsbereit verdrahtet und spannungsversorgt ist. Die Ausführung muss gemäß den geltenden technischen Normen, Sicherheitsrichtlinien sowie den anerkannten Regeln der Technik erfolgt sein.



So läuft **Ihre** Inbetriebnahme ab

Typischer Ablauf

- Hochlauftest: Prüfung der Grundfunktionen undKommunikation
- Quelle-/Senke-Test: Funktionsprüfung derDatenpunkte

Unterlagen zur Vorbereitung

- Stationsplan der Trafostation
- Datenpunktliste des Energieversorgers & allerangebundenen Fremdgeräte

Abrechnung

- Vorarbeiten wie Feinplanung und Parametrierung werden je nach Umfang über entsprechende Pauschalen abgerechnet.
- Die Abrechnung erfolgt nach Zeit & Aufwand.
- Ist eine Inbetriebnahme aufgrund fehlender Voraussetzungen nicht möglich, wird sie dennoch berechnet.
- Eine erfolgreiche Inbetriebnahme setzt eine zuverlässige Vorbereitung voraus.



Ihr Kontakt zu uns

Sprechen Sie mit unserem Ansprechpartner in Ihrer Nähe



David Guder
Technischer Vertrieb
Büro Südwest & Schweiz
Tel.: +49(0)7222 / 92 06293
E-mail: d.guder@lacroix.group



Eugenio Cavaliere
Technischer Vertrieb
Büro Süd & Österreich
Tel.: +49(0)8245 / 904434
E-mail: e.cavaliere@lacroix.group



Dipl.-Ing. Jörg Schroeder
Technischer Vertrieb Büro Nord
Tel.: +49(0)40 / 55 65 9057
E-mail: j.schroeder@lacroix.group



Dipl.-Ing. Stephan Kerkhoff
Technischer Vertrieb Büro West
Tel.: +49(0)208 / 84 84145
E-mail: s.kerkhoff@lacroix.group



Dipl.-Ing. David Puhlmann
Technischer Vertrieb
Büro Ost Tel.: +49(0)3342 / 69 98 87 1
E-mail: d.puhlmann@lacroix.group



Sebastian Dietmeyer
Technischer Vertrieb DACH
Tel.: +49(0)174 7703038
E-mail: s.dietmeyer@lacroix.group

LACROIX SAE GmbH & Co. KG
Im Gewerbegebiet Pesch 14
Köln, Germany

Tel.: + +49(0)221/59 808-0
info.sae@lacroix.group
www.lacroix-environment.de